

10 bar in 0,2-Schritten eingestellt werden; der XAVS 186 ist ebenso zwischen 7 und 14 bar einstellbar. Entsprechend können Benutzer Luftstrom und Druck mit nur einem Kompressor exakt an Ihre Bedürfnisse anpassen, egal, ob Strahlarbeiten, Steinbrüche, Baubohrungen oder benutzergeführte Geräte bedient werden. Anwender profitieren von einer besseren Kraftstoffeffizienz bei gleichzeitiger Verbesserung der Gesamtnutzung der Einheit und realisieren so eine höhere Rendite.

Der Volumenstrom reicht von 9,8 bis 11,4 m<sup>3</sup>/min (XATS 186) und 10,1 bis 11,4 m<sup>3</sup>/min (XAVS 186). Die Serie 186 erhöht das Wartungsintervall für Kompressoröl auf 1.000 Betriebsstunden oder alle zwei Jahre, was die Verfügbarkeit maximiert und Kosten minimiert.

Beide Modelle nutzen Atlas Copco gefeiertes Druckluftelement und den leistungsstarken John Deere Phase-IV-Motor. In Verbindung mit dem PACE-System ist das Ergebnis ein Kompressor, der eine verbesserte Effizienz, Zuverlässigkeit und Langlebigkeit bietet und dabei die Gesamtbetriebskosten so gering wie möglich hält.

Zudem ermöglicht die integrierte XC2003-Steereinheit Bedienern die vollständige Kontrolle und bietet mehrere einfach verwendbare Funktionen, einschließlich der Überwachung der Kompressorverwendung und der Ausgabe einer Erinnerung an geplanten Wartungsarbeiten.

Leicht und kompakt können 186-Kompressoren problemlos geschleppt werden, entsprechendes Zubehör ist optional erhältlich.

[www.atlascopco.de](http://www.atlascopco.de)

### MESSTECHNIK

#### Neue Wilson® Mikrohärte-Prüf-systeme

Wilson® VH1102 und VH1202 sind zwei neue, universell einsetzbare Geräte von **Buehler – ITW Test & Measurement** für die kosteneffiziente und zuverlässige Durchführung von Mikrohärteprüfungen nach Knoop und Vickers entsprechend ISO 6507, 9385 und 4546 bzw. ASTM E384 und E92. Sie erfüllen hohe Anforderungen an die Präzision – in der Qualitätsprüfung ebenso wie in der Forschung und Entwicklung. Mit Totgewichtsbelastungen von 10 Gramm bis zu 2 Kilogramm und neun unterschiedlichen, automatisch anwählbaren Belastungsstufen bieten sie dabei eine in dieser Klasse führende Flexibilität.

Beide Typen der neuen Serie VH1000 sind mit einem ergonomisch einstellbaren, 7 Zoll großen Farbbildschirm zur schnellen Wahl des Prüfverfahrens und Datenerfassung ausgestattet. Dieser ist



als Touchpanel ausgelegt und so gestaltet, dass die Bedienung auch durch weniger intensiv geschultes Personal nach kurzer Einweisung intuitiv erfolgen kann. Auch der große Lastbereich mit Prüfskalen von HV/HK0,01 bis HV/HK2 ist gleich. Dabei ist an die Stelle des sonst üblichen Knopfs für die manuelle Auswahl der Prüfgewichte ein langlebiger, über die Software angesteuerter Elektromotor getreten. Dieser wechselt die Gewichte automatisch.

Unterschiede bestehen im Bereich des schnellen und leisen, elektrisch angetriebenen Revolverkopfs. Der Typ VH1102 verfügt über eine Ausführung mit vier möglichen Positionen einschließlich eines Eindringkörpers für Knoop oder Vickers sowie standardmäßig zwei Objektiven mit 10- und 50-facher Vergrößerung bei normalem Arbeitsabstand. Der Revolverkopf des Typs VH1202 bietet sechs mögliche Positionen mit zwei Eindringkörpern für sowohl Knoop als auch Vickers sowie ein zusätzliches Objektiv mit 5-facher Vergrößerung bei großem Arbeitsabstand. Bei beiden Typen genügt das Betätigen des Start-Knopfes, um das Einstellen der vorgewählten Vergrößerung zu starten.

Je nach Konfiguration reicht das Spektrum von der Stand-alone-Version für den Einsatz in Labors mit eher geringem Prüfbedarf bis hin zum voll ausgestatteten System für hohe Prüfaufkommen im industriellen Umfeld. Die Grundausstattung umfasst ein Digitalokular zum manuellen Vermessen der Eindrücke, die Möglichkeit zum Anschluss einer Kamera sowie eine USB-Schnittstelle zum Exportieren der Daten für die Weiterverarbeitung mit einem beliebigen Tabellenprogramm. Die halbautomatische Version unterstützt bei der Vorgabe einfacher Traversen zur Bestimmung der Einhärtetiefe an randge-

härteten Bauteilen (CHD) und eliminiert den ‚menschlichen Faktor‘ durch automatisiertes Vermessen der Eindrücke. Zur Vollausstattung gehört neben der hoch auflösenden Kamera, dem dreiaxial motorisiert verfahrenbaren Kreuztisch und Autofokus auch die kürzlich überarbeitete DiaMet™ Härteprüfsoftware von Buehler, die für den universellen, globalen Einsatz ausgelegt ist.

[www.buehler.com](http://www.buehler.com)

#### Erweiterter Messbereich



Der modulare CO<sub>2</sub> Transmitter EE870 von **E+E Elektronik** misst jetzt CO<sub>2</sub> Konzentrationen bis zu 5% CO<sub>2</sub> (50.000 ppm). Durch den erweiterten Messbereich ist der EE870, bestehend aus CO<sub>2</sub> Fühler, Wandlerplatine und Verbindungskabel, nun noch vielseitiger einsetzbar. Der austauschbare CO<sub>2</sub> Fühler EE871 mit Autokalibration verwendet ein Infrarot-Messprinzip (NDIR-Zweistrahilverfahren) das besonders unempfindlich gegenüber Verschmutzung ist. Alterungseffekte werden automatisch kompensiert, was zu einer hervorragenden Langzeitstabilität führt. Der CO<sub>2</sub> Transmitter ist somit ideal für anspruchsvolle Anwendungen.

Die Mehrpunkt CO<sub>2</sub>- und Temperaturjustage sorgt für eine hervorragende Messgenauigkeit über den gesamten Temperatureinsatzbereich von -40...60 °C. Zudem bietet das IP65 Fühlergehäuse mit austauschbarem PTFE Filter einen ausgezeichneten Schutz vor Verunreinigungen. Dadurch kann der CO<sub>2</sub> Fühler auch in rauen Umgebungen wie beispielsweise in der Landwirtschaft (Stallungen, Brutkästen, Inkubatoren) eingesetzt werden. Die kompakte Bauform, der elektrische Anschluss mittels M12-Stecker und der optionale Montageflansch ermöglichen einen raschen Einbau und auch Austausch des CO<sub>2</sub> Fühlers. Für den Einsatz im Außenbereich ist ein optionaler Strahlungsschutz erhältlich.

Beim EE870 stehen die Messwerte bis 5 % CO<sub>2</sub> (50.000 ppm) als Spannung- oder Stromsignal am Analogausgang sowie auf der Modbus RTU Schnittstelle der Wandlerplatine zur Verfügung. Ein optionales Kit erlaubt die Konfiguration und die Justage des EE871 Fühlers.

[www.epluse.com](http://www.epluse.com)